



Halsbeker Schützenverein e.V. gegründet 1952

Protokoll der Mitgliederversammlung des Halsbeker Schützenvereins

Datum: 29.08.2025

Ort: Forum Westerstede

Beginn: 19:25 Uhr

Protokollführer: Ewald Renken

Tagesordnung

TOP 1 – Begrüßung

Der Vorsitzende Konrad Schwengels eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden. Erschienen sind auch die Personen, die einen Aufnahmeantrag gestellt haben, über den die Mitgliederversammlung bisher noch nicht entschieden hat. Er dankt der Stadt Westerstede für die Bereitstellung des Forums. Die Anwesenheitsliste ist dem Protokoll beigelegt.

Das Protokoll führt Ewald Renken.

TOP 2 – Feststellung der Beschlussfähigkeit

Konrad Schwengels stellte die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Er stellt klar, dass bis zum TOP 4 nur die Mitglieder stimmberechtigt sind, die bis zum 17.05.1973 bereits dem Verein angehörten, sowie Herr Andreas Grieb aufgrund eines Beschlusses des Amtsgerichts Westerstede.

Dem Vorstand liegt ein schriftlicher Antrag von Herrn Andreas Grieb vor, die Versammlung nicht öffentlich abzuhalten und einen Versammlungsleiter zu wählen, der nicht dem Verein angehört. Außerdem sollten auch Personen teilnehmen dürfen, die einen Antrag auf Aufnahme gestellt haben.

Es wird einstimmig beschlossen, die Versammlung nicht öffentlich abzuhalten.

TOP 3 – Wahl eines Versammlungsleiters

Hierzu liegen Anträge von Andreas Grieb und Christian Bauer vor.

Christian Bauer hatte am 01.03.2025 beantragt, eine neutrale Person als Versammlungsleiter einzusetzen.

Konrad Schwengels erklärt, dass er die Versammlung nicht leiten kann, da in der Versammlung über seine Abwahl als Vorsitzender entschieden werden soll.



Halsbeker Schützenverein e.V. gegründet 1952

Konrad Schwengels schlägt Rechtsanwalt Dirk Schröder vor. Es gibt Widerspruch, daher wird abgestimmt:

1. Für Schröder: 8 Stimmen
2. Gegen Schröder: 1 Stimme

RA Schröder stellte fest, dass er durch den Altvorstand von 1973 gewählt ist, übernimmt die Leitung und stellt sich vor. Er schildert die schwierige Situation des Vereins und betont seine Neutralität. Ziel müsse eine tragfähige neue Satzung sein.

1. Wortmeldung Jutta Winter: Welche Satzung gilt?
→ Antwort Schröder: Die Satzung von 2012. Frau Winter könne jederzeit rechtliche Schritte einleiten, sollte sie die Vorstandstätigkeit von Konrad Schwengels für unwirksam halten.
2. Wortmeldung Uwe Winter: Die Abstimmung der Mitglieder von 1973 sei nicht rechtmäßig, der Punkt solle gestrichen werden.
→ Antwort Schröder: Eine Klärung sei nur gerichtlich möglich. Es wird anheimgestellt, das zuständige Vereinsgericht anzurufen.
3. Wortmeldung Thomas Bigalke: Widerspruch gegen die Tagesordnung.
→ Schröder fragte die Mitglieder von 1973, ob es Änderungswünsche gibt.
Antwort: nein. Damit ist die Tagesordnung beschlossen.

TOP 4 – Aufnahme von Mitgliedern

Es wird einstimmig beschlossen, dass alle Mitglieder, die einen Aufnahmeantrag gestellt haben, über den die Mitgliederversammlung bisher noch nicht entschieden hat, rückwirkend ab Antragstellung mit sofortiger Wirkung aufgenommen sind.

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass damit alle Anwesenden ab sofort stimmberechtigt sind. Eingeschlossen, dies auf Verhalt von Herrn Matthias Liedtke, sind auch die Personen, die an der heutigen Versammlung nicht teilgenommen haben.

TOP 5 – Ausschluss von Mitgliedern

Der Versammlungsleiter erklärt, dass dieser Tagesordnungspunkt heute nicht behandelt werden kann, da die Beschlüsse über den Ausschluss mehrerer Mitglieder nicht wirksam sind.

- Wortmeldung Andreas Grieß: er verlangt eine formelle Abstimmung.
→ Ergebnis: Mit Mehrheit per Handzeichen beschlossen, diesen Tagesordnungspunkt nicht zu behandeln.

TOP 6 – Abwahl des 1. Vorsitzenden



Halsbeker Schützenverein e.V. gegründet 1952

Konrad Schwengels berichtet über die Entwicklung des Vereins:

Aus anfänglich 4.000 DM sei ein Vereinsvermögen von ca. 1,2 Mio. € geworden. Dies sei nur durch den Einsatz und die Mithilfe vieler Personen möglich gewesen.

Abstimmung zur Abwahl von Konrad Schwengels per Handzeichen:

1. Für die Abwahl: 72 Stimmen
2. Gegen die Abwahl: 63 Stimmen

Die nach der Satzung erforderliche dreivierteil Stimmenmehrheit der erschienenen Mitglieder wurde damit nicht erreicht. Konrad Schwengels bleibt 1. Vorsitzender.

TOP 7 – Ehrung der verstorbenen Mitglieder

Die Anwesenden erheben sich zu einer Schweigeminute.

TOP 8 – Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2024

Der Versammlungsleiter verliest das Protokoll, das von Olaf Schnackenberg erstellt worden war.

Es enthält ein falsches Datum und ist nicht unterschrieben. Beides soll nachgebessert werden.

TOP 9 – Ehrungen

Auf die nächste Sitzung verschoben, da die zu Ehrenden nicht anwesend waren:

1. Konrad Coldewey: 70 Jahre Mitgliedschaft
2. Ewald Frers: 50 Jahre Mitgliedschaft

TOP 10 – Jahresrückblick

Konrad Schwengels verliest den Rückblick.

Thomas Bigalke fordert eine Entschuldigung von Konrad Schwengels. Dieser habe mit polizeilichen Maßnahmen gedroht und damit Ängste ausgelöst. Sein Auftreten sei gegenüber vielen Mitgliedern arrogant gewesen.

TOP 11 – Bericht des Kassenwarts

Der Bericht wird von Rolf Möller verlesen und liegt als Anlage dem Protokoll bei.

TOP 12 – Bericht der Kassenprüfer

Claudia Krey und Michael Hagendorff berichten:



Halsbeker Schützenverein e.V. gegründet 1952

1. Die Kasse ist rechnerisch korrekt geführt worden.
2. Bei der Bewirtung hat es jedoch keine ordnungsgemäße Buchführung gegeben.
3. Es sind Fehlbeträge vorhanden, Rechnungen und Nachweise zu Instandhaltungen und Dienstleistungen sind nicht überprüfbar, weil die erbrachten Leistungen in den Rechnungen nicht aufgeführt sind.
4. Kosten für einen Rechtsbeistand (ca. 8.000 €) seien ohne Mitgliederbeschluss entstanden.

Die Prüfung konnte bisher nicht vollständig abgeschlossen werden, da angeforderte Unterlagen trotz Aufforderung bisher nicht vorgelegt worden sind.

Die Kassenprüfer beantragen, dem Vorstand keine Entlastung zu erteilen.

TOP 13 – Bericht der Sportleiter

Der Versammlungsleiter schlägt vor, diesen Tagesordnungspunkt aus zeitlichen Gründen zu verschieben. Es gibt keinen Widerspruch.

Er wird auf die nächste Versammlung verschoben.

TOP 14 – Entlastung des Vorstandes

Herr Schröder lässt über den Antrag der Kassenprüfer, den Vorstand nicht zu entlasten, per Handzeichen abstimmen.

Es wird einstimmig gegen eine Entlastung gestimmt.

TOP 15 – Neuwahlen des Vorstands

Der Versammlungsleiter weist darauf hin, dass nach der gültigen im Vereinsregister eingetragenen Satzung, die Vorstandsmitglieder auf unbestimmte Zeit gewählt worden sind. Eine Neuwahl ist deshalb nur möglich, wenn diese Vorstandsmitglieder ihren Rücktritt erklären oder durch Abwahl des Amtes enthoben worden sind.

Ergebnisse:

1. Vorsitzender, Konrad Schwengels ist gewählt auf unbestimmte Zeit. Auf Nachfrage erklärt Konrad Schwengels, dass er bis auf weiteres im Amt bleibt.
2. Schriftführer, z. Z. nicht besetzt, gewählt wird Frank Konrad, per Handzeichen mit Mehrheit. Herr Bauer möchte, das genau gezählt wird. Nach erneuter Abstimmung per Handzeichen stellt Herr Schröder die eindeutige Mehrheit fest. Herr Bauer widerspricht nicht.



Halsbeker Schützenverein e.V. gegründet 1952

3. Kassenführer, Rolf Möller erklärt seinen Rücktritt, gewählt wird Claus Wübbena per Handzeichen mit eindeutiger Mehrheit.
4. Sportleiter Klaus Glander bleibt im Amt
5. Damensportleiterin Melanie Schwengels bleibt im Amt
6. Jugendsportwart, z.Z. nicht besetzt, gewählt wird Olaf Siemen per Handzeichen mit eindeutiger Mehrheit
7. Bogensportwart, z. Z. nicht besetzt, gewählt wird Judith Seelhorst per Handzeichen mit eindeutiger Mehrheit
8. Hauptmann Eduard Müller bleibt im Amt
9. Stv. Schriftführer, Ewald Renken tritt zurück, gewählt wird Rudi Schwengels per Handzeichen mit eindeutiger Mehrheit
10. Stv. Kassenführer, es findet sich kein Kandidat, Posten nicht besetzt
11. Stv. Sportleiter, gewählt wird Matthias Liedtke mit 83 Stimmen, Bianca Müller erhält 20 Stimmen
12. Stv. Damensportleiterin, gewählt wird Sonja Block per Handzeichen mit eindeutiger Mehrheit.
13. Stv. Jugendsportwart, es findet sich kein Kandidat
14. Stv. Bogensportwart, gewählt wird Gerd Grönjes per Handzeichen mit eindeutiger Mehrheit.

TOP 16 – Neuwahl des Kassenprüfers

Georg Behnke schlägt vor, diese Wahl auf die nächste Mitgliederversammlung zu verschieben, da die Kassenprüfung bisher noch nicht vollständig abgeschlossen werden konnte, dagegen gibt es keinen Widerspruch.

TOP 17 – Anträge

Herr Schröder fragt nach Anträgen für die nächste Mitgliederversammlung

1. Wortmeldung Bauer: Alle noch offenen Anträge sollen dann behandelt werden. Es wären noch über 100 Anträge offen.

Herr Schröder macht den Vorschlag, einen Katalog darüber zu erstellen und über diese Anträge unter Umständen in einer zusätzlichen Mitgliederversammlung zu entscheiden. Zuvörderst sei aber die Beschlussfassung über die neue Satzung voranzutreiben. Vorgesehen sei nach derzeitiger Terminplanung, eine Mitgliederversammlung im Oktober oder November 2025 einzuberufen.



Halsbeker Schützenverein e.V. gegründet 1952

TOP 18 – Verschiedenes

1. Frage: Wann ist der Kurzwaffenstand wieder nutzbar?
→ Angebote sind eingeholt, Rückmeldung erfolgt in Kürze.
2. Hinweis: Der Stand müsse schnell wieder in Betrieb gehen, um Einnahmen zu sichern.
3. Frage: Kommt ein Schießkino?
→ Schwengels: Vorerst zurückgestellt.
4. Frage: Gibt es einen Aufnahmestopp für neue Mitglieder?
→ Schwengels: Ja, bis zur Wiedereröffnung des Kurzwaffenstandes.
5. Hinweis Bauer: Die Reparaturkosten des Kurzwaffenstandes könnten ca. 70.000 € betragen. Diese lägen weit über dem geschätzten Volumen in Höhe von ca. 35.000 €.

RA Schröder bedankt sich bei allen Teilnehmern und schließt die Mitgliederversammlung um 22.25 Uhr.

Wiefelstede, den 06.09.2025

Ewald Renken
(Protokollführer)

Konrad Schwengels
(Vorsitzender)

Dirk Schröder
(Versammlungsleiter)

(Mitglied aus der Versammlung)